

1436 März 2 (fena xta post Invocavit)

II 23

A. Helmern

Otto van Twiske, Dombert zu Paderborn, ist von den Junkern Henrich und Adolff Grafen zu Waldeck (Woldeye) mit der Hälfte an Ikenhausen (Ikenzen) belehnt worden. Auch die Brüder Gerd und Jorgen Spegele, Ottos Erben, haben von den Grafen eine Belehnung erhalten. Da Jorgen Spiegel dem Otto van Twiske nun 32 rheinische Gulden schulden hat, tritt dieser dem Jorgen sein Recht an Ikenhausen (Ikenhausen) ab und verzichtet auf das Lehen. Will einer der beiden dies gernhaft rückgängig machen, ~~soll er dies zu Manen Richtmeß~~ ~~zu~~ ~~Febr~~ kann dies nach vorheriger Ankündigung an Manen Richtmeß (Februar 2) zu Michaelis (September 29) geschehen. Otto van Twiske regelt.

Aut.-Papier, fleckig, anh. Siegel (Umschrift: SIGILLUM OTTEN VA [N] TWIST; Bild: 3 verspeichige Räder 2: 1).

Rückseite: Inhaltsvermerk; Signaturen (Chal. C; h).